

März 2010

Schifffahrts-News



# Aktuelles

## Ende der Talfahrt am Schiffsmarkt

### POSITIVERE KONJUNKTURAUSSICHTEN BELEBEN WELTHANDEL

Schiffsbetreiber und Investoren sehen sich auch im laufenden Jahr zunächst noch mit den Folgen der massiven Überkapazitäten konfrontiert. Langsam aber steuert der Schiffsmarkt auf ruhigere Gewässer zu. Denn die Experten sind sich einig: Der Tiefpunkt der Weltwirtschaft ist erreicht und die Talfahrt beendet oder zumindest abgebremst. Die lahrende Konjunktur, die den Welthandel zusammenbrechen ließ, zeigt seit dem dritten Quartal 2009 bereits wieder einen Aufwärtstrend. Für 2010 prognostiziert der Internationale Währungsfonds IWF ein Weltwirtschaftswachstum von fast 4%. Nach Ansicht von Maersk Broker, ein Unternehmen der Logistikgruppe Maersk, sollen die aufstrebenden asiatischen Volkswirtschaften – allen voran China – besonders deutlich profitieren. Als einen wichtigen Grund nennen sie die anhaltend positive Konjunktorentwicklung in diesen Ländern.

Der Aufschwung wird sich auch auf den Welthandel und damit auf die Containerschifffahrt übertragen: Bis zum Jahr 2015 prognostizieren Maersk Broker einen Anstieg der weltweiten Transportnachfrage im Containerverkehr von durchschnittlich 12% pro Jahr. Mit einer Zunahme von 16% pro Jahr soll dabei der innerasiatische Verkehr am stärksten wachsen. Der Containerumschlag zwischen Asien und Europa sowie zwischen Asien und den USA nimmt in den kommenden Jahren mit 14% beziehungsweise 12% pro Jahr ebenfalls deutlich zu. Die Erholung der Containerschifffahrt zeichnet sich bereits sichtbar ab: Seit Jahresbeginn sank die Zahl der Schiffe ohne Beschäftigung um mehr als 8% von 581 auf 532 Frachter.



Vollbeladenes Containerschiff auf der Elbe, Ende Februar 2010

Nachdem die Charratens für Containerschiffe im Jahr 2009 infolge des schwachen Welthandels deutlich unter das Durchschnittsniveau der zurückliegenden Jahre sanken, prognostizieren Marktexperten ab 2010 eine Erholung. Bereits seit Anfang des laufenden Jahres steigen die Frachtraten stetig robust an. Viele Investoren kaufen derzeit Schiffe und Fondsanteile, weil auch sie bessere Zeiten und damit höhere Preise erwarten.

## FHH-Marktbericht 2. Halbjahr 2009

Der aktuelle FHH-Marktbericht liefert einen differenzierten Marktüberblick über die Schifffahrtsmärkte. Unter [www.fondshaus.de](http://www.fondshaus.de) im Bereich Service steht der **FHH-Marktbericht 2. Halbjahr 2009** in Kürze als Download zur Verfügung.